

[2923.] Inserate finden durch Ueber Land und Meer. Allgemeine Illustrirte Zeitung. Auflage 55,000.

die weiteste Verbreitung. Kein anderes Journal in Deutschland dürfte besonders auch für literarische, musikalische und artistische Ankündigungen so geeignet und wirksam sein, als „Ueber Land und Meer“, dessen Abonnenten nicht nur alle besseren öffentlichen Locale, Museen u. sind, sondern auch Tausende von Familien aus der besitzenden und gebildeten Classe in allen Theilen Deutschlands, der Schweiz und des Auslandes.

Der im Verhältnis zu der großen Auflage billige Insertionspreis beträgt für die 4mal gespaltene Nonpareillezeile oder deren Raum bei 1-3maliger Insertion 7 1/2 Nkr = 27 fr. rhein., bei 4- und mehrmaliger Insertion innerhalb eines Viertelsjahrs 6 Nkr = 21 fr. rhein. mit 10% Rabatt.

Auch auf die Umschläge der Monat-Heft-Ausgabe von Ueber Land und Meer. Auflage 27,000.

werden Inserate angenommen zu dem sehr billigen Preise von 3 Nkr = 10 fr. rhein. für die 4mal gespaltene Nonpareillezeile oder deren Raum mit 10% Rabatt.

Bei dem billigen Insertionspreise und der großen Verbreitung der Heftausgabe meines Journals namentlich in wohlhabenden Familien dürften Ankündigungen auf den Umschlägen sich besonders lohnend erweisen. Die Wirkung der Inserate wird eine um so nachhaltigere sein, da dieselben stets mindestens einen ganzen Monat den Lesern vor Augen liegen. Stuttgart. Eduard Hallberger.

Inserate!

Berlegern von Werken für Frauen und Töchter besonders empfohlen!

[2924.] Die in meinem Verlage erscheinende Zeitschrift:

Die Hausfrau.

Blätter für das Hauswesen zur Belehrung und Unterhaltung. 48 Nummern pro Jahr. Format der Gartenlaube. eignet sich ganz vorzüglich zu wirksamen Ankündigungen von Werken für Frauen und Töchter. Auflage vorläufig 3000 Exempl. Insertionspreis pro zweigesp. Zeile 2 Nkr. Recensionen von einschlagenden Werken erfolgen gegen Gratiseinfendung eines Expl. Carl Rinde in Leipzig.

[2925.] Heute versandten wir via Leipzig unsere Remittendensacturen in doppelter Zahl an alle Handlungen. Mehrbedarf steht zu Diensten. Dresden, den 25. Januar 1869. G. C. Reinhold & Söhne.

[2926.] Wir erlauben uns, die geehrten Herren Verleger darauf aufmerksam zu machen, daß wir stets bereit sind, die Ausführung von Illustrationen zu den herauszugebenden Werken zu übernehmen, und zwar in allen Manieren, bis zum vollendetsten lithographischen Farbendruck. Zugleich empfehlen wir bei dieser Gelegenheit unsere nicht unbedeutende Colorir-Anstalt, und übernehmen auch in diesem Genre alle uns zu Theil werdenden Aufträge. Wie bisher, wird es immer unser Bestreben sein, nächst sorgfältigster Ausführung auch durch solide Preise und Bedingungen die geehrten Herren Auftraggeber zufrieden zu stellen. Berlin, im Januar 1869. Windelmann & Söhne.

[2927.] Carl Schmeßer, Xylographische Anstalt. Leipzig, Nürnberger Str. 4.

[2928.] Kanis, Serbien kann ich mir in dieser Ostermesse nicht zur Disposition stellen lassen und muß, wo solches dennoch geschieht, dasselbe ohne Ausnahme streichen. Leipzig, d. 26. Januar 1869. Hermann Fries.

[2929.] Alle neu erscheinenden Schriften über das bevorstehende ökumenische Concil erbitten wir sofort nach Ausgabe unverlangt in mindestens 4 Exemplaren à cond. Wien, Januar 1869. Faehy & Frid.

Die neue Buchdruck-Walzen-Masse von Gebrüder Jänecke in Hannover. Preis pro 100 Pfd. 25 Nkr. ist wegen ihrer ausgezeichneten Eigenschaften — große Haltbarkeit, dauernde Zugkraft, leichte Umschmelzung ohne Verluste — allen Buchdruckereien bestens zu empfehlen.

[2931.] H. Bechhold in Frankfurt a. M. erbittet Offerten von Particartikeln und Auflageresten.

[2932.] Auktions- u. antiqu. Kataloge erbitte mir immer sogleich bei Erscheinen, womöglich vor der allgem. Versendung, für die Redaction des Neuen Anzeigers für Bibliographie und Bibliothekwissenschaft, Herrn Hofr. Dr. Julius Petzholdt. G. Schönfeld's Buchhandlung (C. A. Werner) in Dresden.

Leipziger Börsen-Course am 28. Januar 1869.

(B = Brief. bz. = Bezahlt. G = Gesucht.)

Table with columns for location (Amsterdam, Augsburg, Berlin, Bremen, Breslau, Frankfurt, Hamburg, London, Paris, Wien), currency, and exchange rates.

Table titled 'Sorten' listing various gold and silver coins and banknotes with their respective values and exchange rates.

* Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die fernere Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints von 10 Nkr und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Einlösungsstellen genügt (Börsenbl. 1857, S. 1505): 1) die Geraer Bank, 2) die Gothaer Privatbank, 3) die Lübecker Commerzbank, 4) die Weimarerische Bank.

Inhaltsverzeichnis.

Erschienenene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Recensionen-Verzeichnis. — Anzeigebblatt Nr. 2823—2932. — Leipziger Börsen-Course am 28. Januar 1869.

Table listing authors and publishers such as Akermann, André, Anonyme, Antiquariat, Arnoldische Buchh., Bamberg, Bangel & Sch., Baensch, Baer, Bechhold, Bed, Benrath & R., Bertram, Bohne, Boye & G., Braun & B., Büchling, Cohn, Costenoble, Cotta, Gray & G., Detten & R., Detloff, Dümmler's Berl., Engel, Faehy & F., Finsterlin, Fleisch, Fleischer, Förstemann, Fries, Frische's Buchh., Fues' Berl., Geelhaar, Grüninger, Guttentag, Hallberger, Hansstaengl, Hartleben, Heinrichs, Hinckel, Hirtzel, Hübscher, Hübn, Jänecke, Jünger, Jung-Trenttel, Jürgens, Kniep, Koch, Köhler, Kraus, Kühnemann & G., Liegel, Loewenstein, v. Raack, Marcusse & B., May's Buchh., Reinhold & S., Reper sen., Reper in G., Reper in Hne., Rinde, Müller, Müll, Raumann, Rutt, Otto, Pfeffer, Prebil, Puffet, Quarich, Röttger, Rühl, Schloßmann, Schmeßer, Schmidt, Schönfeld, Schüler, Schulze, Seher, Springer'sche Buchh., Stargardt, Steinthal, Stettner, 'Bagaband' in Paris, Vincent, Wagner, Wagnier, Wallis, Weller, Windelmann & S.

